

## Niederschrift Dringlichkeitssitzung des Ortsgemeinderates Mettendorf

<b>Sitzung am</b>	<b>27.03.2014</b>
<b>Sitzungsort</b>	<b>Mettendorf</b>
<b>Sitzungsraum</b>	<b>Hotel "Im Fronhof"</b>
<b>Sitzungsbeginn</b>	<b>20:00 Uhr</b>
<b>Sitzungsende</b>	<b>22:55 Uhr</b>

Das Ergebnis der Beratungen ergibt sich aus der folgenden Niederschrift.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben

Vorsitzender : Ortsbürgermeister Paul Lentjes jun.

Schriftführer : Klaus Schmalen

## Teilnehmerverzeichnis

### Ortsgemeinderat Mettendorf - Stimmberechtigt

Nr.	Name	Vorname	Funktion	Anwesenheit
1	Lentes jun.	Paul	Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde	anwesend
2	Thielen	Egon	1. Beigeordneter der Ortsgemeinde	anwesend
3	Walzer	Reinhold	Beigeordneter der Ortsgemeinde	anwesend
4	Denzer	Dirk	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend
5	Ewen	Franz-Josef	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend
6	Hennes	Ute	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend
7	Hoffmann	Reinhold	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend
8	Host	Helmut	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend
9	Kickert	Inge	Mitglied des Ortsgemeinderates	entschuldigt
10	Mayer	Arno	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend
11	Pelzer	Winfried	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend
12	Wagner	Ernst	Mitglied des Ortsgemeinderates	entschuldigt
13	Zahren	Manfred	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend
14	Hecker	Irene	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend
15	Mettel	Elmar	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend
16	Schmalen	Klaus	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend
17	Wenzel	Achim	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend

Der Ortsbürgermeister begrüßte die Ratsmitglieder zur zweiten Sitzung des Gemeinderats im Jahr 2014. Es wurde festgestellt, dass form- und fristgerecht zu dieser Sitzung eingeladen wurde und der Rat aufgrund der Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder beschlussfähig ist. Hierzu gab es keinerlei Einwende. Die Einladung zu dieser Sitzung erfolgte mit verkürzter Einladungsfrist gemäß § 34 Abs. 3 Satz 2 der Gemeindeordnung. Es handelt sich damit um eine Dringlichkeitssitzung, die Dringlichkeit ergibt sich aus der Terminvorgabe zu TOP 1 im nichtöffentlichen Sitzungsteil.

Der Gemeinderat hat diese Dringlichkeit anschl. in einer Abstimmung – **einstimmig** - beschlossen

Auf die Rückfrage des Vorsitzenden, ob gegen die zwischenzeitlich von der VG übersandte Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom 23.01.2014 Bedenken bestehen, ergaben sich aus dem Gemeinderat keine Wortmeldungen.

Herr Lentes verwies anschl. auf die in der Einladung für die heutige Sitzung bekannt gegebene Tagesordnung. Aus dem Rat wurden vorgeschlagen, aus aktuellem Anlass, im nichtöffentlichen Teil den Beratungspunkt „Friedhofs Angelegenheiten“ als TOP 4 aufzunehmen.

**Der Gemeinderat stimmte dem Vorschlag - einstimmig - zu**

Daraufhin gab Herr Lentes die Tagesordnung wie folgt bekannt:

## **Tagesordnung**

### **Öffentliche Sitzung**

- 1 Resolution der im Verbandsgemeinderat Neuerburg vertretenen Parteien und Wählergruppen
- 2 Kommunalwahl
- 3 Anfragen und Mitteilungen

### **Nichtöffentliche Sitzung**

- 1 Rechtsangelegenheiten
- 2 Grundstücksangelegenheiten
- 3 Bauanträge
- 4 Friedhofsangelegenheiten
- 5 Anfragen und Mitteilungen

## Öffentliche Sitzung

### TOP 1

#### **Resolution der im Verbandsgemeinderat Neuerburg vertretenen Parteien und Wählergruppen**

Der Vorsitzende informierte die Ratsmitglieder ausführlich über die zum 30. Juni 2014 geplante Schließung des Neuerburger St.-Josef Krankenhauses. Hierbei ging er auf den derzeitigen Sachstand sowie die bisherigen Gespräche rund um die angekündigte Schließung ein. Außerdem wurde darauf hingewiesen, dass weitere Aktivitäten und Gespräche über die VG koordiniert werden. Gemeinsam mit der Geschäftsführung der Marienhaus Kliniken GmbH, der Kreisverwaltung, der VG Neuerburg, der Stadt Neuerburg, dem Förderverein des Krankenhauses, dem Patientenfürsprecher sowie weiteren Personen (z. B. Ärzte) konnten bereits Gespräche geführt werden, die in einen Prozess konstruktiver Lösungen münden sollen. Zur Unterstützung wurde dazu von den im Verbandsgemeinderat Neuerburg vertretenen Parteien und Wählergruppe eine Resolution verfasst. Der Rat soll diese beraten und über deren Verabschiedung beschließen.

#### Resolution:

Der VG-Rat Neuerburg appelliert an die Marienhaus-Kliniken GmbH sowie an das Land Rheinland-Pfalz und die Kassenärztliche Vereinigung, alles in ihrer Macht stehende zu unternehmen, damit das Krankenhaus Neuerburg und damit die dringend benötigte ärztliche Grundversorgung für die regionale Bevölkerung erhalten bleibt.

Mit großer Sorge stellen wir fest, dass gerade im ländlichen Raum ein rigoroser Abbau in diesem Bereich stattfindet. Die Bedürfnisse der davon betroffenen Menschen scheinen bei solchen Überlegungen immer weniger eine Rolle zu spielen. Dazu passt, dass es vor dem abrupt mitgeteilten Beschluss zur Schließung des Krankenhauses keiner Hinweise oder gar Gesprächsangebote zur Lösung etwaiger Probleme an die Vertreter der kommunalen Entscheidungsträger, der Ärzteschaft oder des Fördervereins gegeben hat.

Wir fordern die Marienhaus-Klinik auf, den Schließungsbeschluss zurückzunehmen und mit allen Verantwortlichen nach einer zufriedenstellenden fairen Lösung zu suchen.

Wir werden alle uns zur Verfügung stehenden Kräfte und Möglichkeiten nutzen, hierzu beizutragen.

Nach eingehenden Beratungen hat der Gemeinderat die Verabschiedung der o. g. Resolution beschlossen.

**Abstimmungsergebnis: - einstimmig -**

## **Öffentliche Sitzung**

### **TOP 2**

#### **Kommunalwahl**

Der Vorsitzende informierte den Rat, dass am 25.05.2014 diverse Wahlen anstehen (Europawahl, Kreistagswahl, Verbandsgemeinderatswahl, Gemeinderatswahl, VG-Bürgermeisterwahl, Ortsbürgermeisterwahl) und hierzu gemeindliche Wahlausschüsse für die Wahlen des Gemeinderates und Ortsbürgermeisters zu bilden sind. Außerdem sollen mehrere Wahlhelfer verpflichtet werden.

Der Vorsitzende informierte den Rat anschl. über die vorgesehene personelle Besetzung der v. g. Ausschüsse sowie die geplante Stimmenausrwertung mittels PC bzw. Notebook. Eine Sitzung der Wahlausschüsse findet am Mi 09.04.14, 20:00 Uhr im Fronhof statt. Einladungen wurden an die namentlich angeführten Ausschussmitglieder ausgeteilt, sofern sie anwesend waren.

## Öffentliche Sitzung

### TOP 3

#### Anfragen und Mitteilungen

Der Vorsitzende informiert den Rat über folgende Themen:

- die Aktion „Saubere Landschaft“ findet am Sa 05.04.14, 09:00 Uhr statt. Treffpunkt ist der Dorfplatz. Die Jugendfeuerwehr hat ihr Mitmachen bereits zugesagt. Die Vereine werden um Unterstützung gebeten.
- Am 25.03.14 hat in Bitburg eine Veranstaltung zu der Initiative „Zukunfts-Check Dorf“ statt. Das Ratsmitglied Pelzer informierte den Gemeinderat ausführlich über die dort vorgetragenen Ergebnisse der Modellphase am Beispiel der Gemeinde Arzfeld. Anschließend wurde im Rat sehr interessiert über die Vor- und Nachteile bzw. die Machbarkeit einer derartigen Initiative diskutiert und beraten. Man war sich darüber einig, diese Thematik erneut nach der Wahl im Mai 14 aufzunehmen.

#### **Anfrage aus dem Rat:**

Frage: Ist es möglich, den Bereich um die Glascontainer auf dem Parkplatz neben dem alten Supermarkt zu reinigen?

Antwort: Ja, die Gemeindearbeiter werden beauftragt

Frage: Wie ist der Sachstand beim geplanten Ausbau der Zufahrt zur Kirche?

Antwort: Die Maßnahme soll in Kürze ausgeschrieben werden.

Frage: Anwohner vom „Riedel“ befürchten während der Bauphase an der Brücke Richtung Nusbaum, dass viele Pkw-Fahrer eine Abkürzung über den Riedel nutzen werden. Welche Verkehrsmaßnahmen sind dort vorgesehen?

Antwort: Wenn der Verkehr dort überhand nehmen sollte, wird der Verkehr dort gesperrt – nur noch für Anlieger frei. So sieht es die Verkehrskommission vor.